

af
Julier, ein Alpenpafs, soll seinen Namen von dem Sonnengott der Kelten Jul erhalten haben, den man hier verehrte(?). Andere bringen den Namen mit der Anwesenheit des Julius Caesar in diesen Gegenden in Zusammenhang.(?) Schweiz. 176.

Julische Alpen heifsen die Gebirgszüge im Südosten des Triglav mit einem aus der Römerzeit stammenden Namen. Derselbe wurde von der *Alpis Julia*, dem Berg *Ocra*, auf den ganzen Gebirgsabschnitt übertragen und ist der Stadt *Forum Julii* entnommen. Umlauft 100.

Jungfrau, der schönste Berggipfel der Alpen, hat diesen Namen nicht

etwa von seiner Ähnlichkeit mit der Gestalt einer sitzenden Jungfrau erhalten, sondern von der Reinheit seines weithin sichtbaren Schneegebewandes. Schweiz. 550.

Jura ist ein keltischer Name und scheint Waldgebirge zu bedeuten. In den Urkunden des M.-A. erscheint *jovia*, *juria* als Ausdruck für Wälder. Wald- und Bergnamen, welche zu diesem Worte gehören, kommen in der Gegend des Jura häufig vor. Bacmeister 141.

Jülich in der Rheinprovinz ist entstanden aus dem röm.-kelt. *Juliacum*, *Juliusstadt*. Bacmeister A. W. 25.

K. C.

Waldung
Kabylen, nord-afrik. Volksstamm, der auch sonst mit dem von den Römern überkommenen Namen *Berber* genannt wird. Der Name lautet in arabischer Form *Quabâel*, sing. *Quabîle* und bedeutet die Stämme *κav' ἐξοχήν*. Die Berberstämme schlugen sich bei dem Einfall der Araber zu diesen und haben sich auch in der Folge nahe zu ihnen gestellt. Sie selbst bezeichnen sich als *Amâzigh* oder *Amâschegh*. Kiep. 19.

l
Kadix, bei den Römern *Gades*, phönic. *Gadir*, griech. *τὰ Γάδειρα*, auf einer kleinen Felseninsel gelegen, erklärt sich durch phönic. *gader* =

Mauer. Auch die **aegatischen Inseln**, *Aegades*, im Westen von Sicilien, verdanken ihren Namen den durch die Phönicier auf ihnen aufgeführten Befestigungen. Auch der Name der westafrikanischen Stadt *Aghader* gehört hierher. Kiep. 486. Egl. 7 und 202.

Kaffern ist gebildet von *Kafir*, d. h. Ungläubige, mit welchem Namen die Araber ursprünglich die gesamte Küstenbevölkerung O.-Afrikas bezeichneten, während er sich jetzt nur auf die Völkergruppe bezieht, welche südlich vom *Zambezi* wohnt. Dieselbe Entstehung zeigt der Name